

MAX SCHELER

VOM EWIGEN IM MENSCHEN

VIERTE DURCHGESEHENE AUFLAGE  
HERAUSGEGEBEN VON MARIA SCHELER

---

FRANCKE · VERLAG · BERN

THE LY  
UNIVERSITY OF KENTUCKY

Copyright 1954 by A. Francke AG · Verlag · Bern  
Alle Rechte, insbesondere Übersetzungs- und Senderechte vorbehalten  
Ausstattung und Druck: Benteli AG · Bern-Bümpliz  
Printed in Switzerland

## INHALT

Vorrede des Verfassers zur ersten Auflage . . . . .	7
Vorrede des Verfassers zur zweiten Auflage . . . . .	9
<i>René und Wiedergeburt</i> . . . . .	27
<i>Vom Wesen der Philosophie und der moralischen Bedingung des philosophischen Erkennens</i> . . . . .	61
1. Die Autonomie der Philosophie . . . . .	64
2. Die philosophische Geisteshaltung (oder die Idee des Philosophen)	66
3. Analyse des moralischen Aufschwungs . . . . .	83
Der Akt des Aufschwungs als Personakt «des ganzen Menschen».	84
Ausgangspunkt und Elemente des Aufschwungs . . . . .	87
4. Der Gegenstand der Philosophie und die philosophische Erkenntnis-	92
haltung . . . . .	92
<i>Probleme der Religion. Zur religiösen Erneuerung</i> . . . . .	101
Ausgangspunkte einer religiösen Erneuerung . . . . .	103
1. Religion und Philosophie . . . . .	124
Typik der bisherigen Anschauungen. . . . .	126
Der partielle und der totale Identitätstypus . . . . .	126
Dualistische Typen von Glauben und Wissen . . . . .	138
Das Konformitätssystem . . . . .	142
2. Die Wesensphänomenologie der Religion . . . . .	157
Einteilung . . . . .	157
Das Göttliche . . . . .	159
Grundbestimmungen des Göttlichen . . . . .	159
Die Attribute Gottes in der natürlichen Religion . . . . .	169
Wachstum und Abnahme der natürlichen Gotteserkenntnis . .	195
Attribute des göttlichen Geistes . . . . .	210
Der religiöse Akt . . . . .	240
Gegenständliche Bedingung der Abgrenzung religiöser Akte . .	240
Immanente Charakteristik des religiösen Akts nach seiner Konsti-	241
tution . . . . .	241
Art und Weise der Selbstgesetzlichkeit religiöser Akte. . . . .	244
Innere und äußere Seite, individuelle und soziale Seite des reli-	258
giösen Akts . . . . .	258
Der religiöse Akt wird von jedem Menschen notwendig vollzogen	261
Über einige neuere Versuche einer natürlichen Religionsbegründung	265

3. Warum keine neue Religion? . . . . .	328
Widerstreit der Idee eines persönlichen Gottes und der Erwartung einer neuen Religion . . . . .	330
Die weltgeschichtliche Funktionsteilung des menschlichen Geistes und eine «neue Religion» . . . . .	345
<i>Die christliche Liebesidee und die gegenwärtige Welt. Ein Vortrag . . . . .</i>	<i>355</i>
1. Christliches Liebesgebot und Humanitarismus . . . . .	365
2. Die christliche Gemeinschaftsidee . . . . .	371
3. Das Verhältnis der christlichen Gemeinschaftsidee zum gegenwärtigen Zeitalter . . . . .	377
<i>Vom kulturellen Wiederaufbau Europas. Ein Vortrag. . . . .</i>	<i>403</i>
1. Politisch-rechtlicher Rahmen und moralische Bedingung eines kulturellen Wiederaufbaus Europas . . . . .	405
2. Die geistigen Formungsmächte eines Wiederaufbaus Europas . . . . .	422

## ANHANG

Nachwort der Herausgeberin zur vierten Auflage . . . . .	451
Verzeichnis der in der vierten Auflage vorgenommenen Berichtigungen und Ergänzungen . . . . .	459
Anmerkungen zu Text und Fußnoten . . . . .	463
Bibliographisches Verzeichnis . . . . .	470
Register . . . . .	487